

Weltpremiere für Suzukis elektrisches Konzeptfahrzeug Suzuki eVX

- **Vollelektrische Studie auf der Auto Expo 2023 in New Delhi vorgestellt**
- **Ausblick auf das erste global bedeutende Elektroauto von Suzuki**
- **Marktstart des BEV ist für 2025 geplant**

New Delhi/Salzburg, 12. Jänner 2023. Mit dem eVX hat Suzuki auf der Auto Expo 2023 in New Delhi/Indien ein vollelektrisches Konzeptfahrzeug vorgestellt, das einen Ausblick auf das erste global bedeutende BEV der Marke gibt. Der eVX verbindet die Allrad DNA der Marke mit einem modernen Antrieb und soll 2025 in ausgewählten Ländern eingeführt werden.

Das elektrische Konzeptfahrzeug eVX, das über eine 60 kWh große Antriebsbatterie verfügt, ist von außen direkt als typisches Suzuki SUV identifizierbar. Die 4,3 Meter lange Studie kombiniert klassische Suzuki Eigenschaften mit den fortschrittlichen Technologien vollelektrischer Fahrzeuge und überträgt den Offroad-Charakter in das Elektro-Zeitalter.

„Ich freue mich, mit dem Konzept eVX einen Ausblick auf unser erstes, weltweit strategisch wichtiges Elektromodell zu geben“, so Toshihiro Suzuki, Representative Director und Präsident der SUZUKI MOTOR CORPORATION, bei der Präsentation. „Der Kampf gegen die globale Erwärmung hat für Suzuki oberste Priorität. Deshalb fördern wir eine Reihe globaler Maßnahmen zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen. Darüber hinaus werden wir unseren Kunden weltweit weiterhin hochwertige Produkte anbieten, die für ihre jeweiligen Lebens- und Fahrweisen optimiert sind.“

Technische Spezifikationen des eVX

Abmessungen: 4,3 x 1,8 x 1,6 Meter (Länge x Breite x Höhe)

Batteriekapazität: 60 kWh

Reichweite: 550 Kilometer (gemäß modifiziertem indischem Fahrzyklus (MIDC))

Weitere Informationen werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

ACHTUNG: Beim Suzuki eVX handelt es sich um ein Konzeptfahrzeug, das nicht zum Kauf angeboten wird.

PRESSEMITTEILUNG



Mehr unter:

[World Premiere of Suzuki's EV Concept Model eVX | GLOBAL NEWS | Global Suzuki](#)

Sowie auf: www.suzuki.at sowie im SUZUKI AUSTRIA Presseportal unter: www.presse.suzuki.at

Bild 1: Suzuki präsentiert auf der Auto Expo 2023 in New Delhi ein vollelektrisches Konzeptfahrzeug erstmals der Weltöffentlichkeit
v.l.n.r.: Toshihiro SUZUKI (Representative Director und Präsident SUZUKI MOTOR CORPORATION) und Hisashi TAKEUCHI (Managing Director und CEO of Maruti Suzuki India Ltd.)

Bild 2 bis Bild 8: Suzukis vollelektrisches Konzeptfahrzeug eVX

Bildrechte: SUZUKI MOTOR CORPORATION – Abdruck honorarfrei bei redaktioneller Nutzung

Unternehmensprofil

Die SUZUKI AUSTRIA Automobil Handels Gesellschaft m.b.H. steuert von Salzburg aus die österreichweiten Aktivitäten der beiden Geschäftsbereiche Automobil und Motorrad. Mit 42 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte die Gesellschaft im Geschäftsjahr (04/2021 bis 03/2022) einen Umsatz in Höhe von 104,8 Millionen Euro. Am österreichischen Automobilmarkt überzeugt Suzuki vor allem durch seine Allrad- und Kompaktwagen-Kompetenz. Im Jahr 2021 betrug der Marktanteil 2,4 Prozent. Bei den Motorrädern bietet Suzuki ein attraktives Angebot in vielen Segmenten an. Hier lag der Marktanteil im Jahr 2021 bei 3,6 Prozent.

Die SUZUKI MOTOR CORPORATION mit Sitz im japanischen Hamamatsu ist weltweit der zehntgrößte Automobilhersteller^{*)} sowie international führender Anbieter im Kleinwagen-Segment. Im Geschäftsjahr (04/2021 bis 03/2022) produzierte Suzuki mehr als 2,82 Millionen Autos und mehr als 1,78 Millionen Motorräder. Der Vertrieb erfolgt in 208 Länder. Derzeit arbeiten für den Konzern mehr als 69.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (per 31.03.2022) - das ist ein neuer Beschäftigungsrekord.

Um CO₂ Neutralität zu erreichen, werden bis 2025 Elektrofahrzeuge eingeführt und die Hybrid Produktpalette wird weiter ausgebaut. Darüber hinaus ist das Unternehmen bestrebt, bis 2050 in der Produktion keine CO₂-Emissionen mehr zu verursachen.

^{*)} Quelle: Statista

Der Umsatz des japanischen Automobil- und Motorrad-Herstellers lag im Geschäftsjahr 2021/2022 bei 3.568,4 Milliarden Yen (27,88 Milliarden Euro^{**}). Das Unternehmen erwirtschaftete einen Betriebsgewinn von 191,5 Milliarden Yen (1,5 Milliarden Euro^{**}).

Die weltweiten Verkäufe umfassten im Geschäftsjahr 2021/2022 mehr als 2,7 Millionen Automobile und mehr als 1,63 Millionen Motorräder. SUZUKI unterhält 28 Hauptproduktionsstätten in 20 Ländern und Regionen, vor allem in Japan, Indien, China, Ungarn, Thailand, Indonesien, Brasilien.

Suzuki steht weltweit für die Markenattribute Begeisterung, Bodenständigkeit, Wertigkeit, Sportlichkeit und Teamgeist sowie Klimaneutralität und Umweltfreundlichkeit. Diese Werte manifestieren sich vor allem in innovativen, auf die Kundenbedürfnisse zugeschnittenen Produkten. Überzeugende Kernkompetenzen in den Bereichen Offroad und Allrad, basierend auf einer mehr als 100-jährigen Unternehmensgeschichte, bestätigen den Erfolg.

^{**} Die in Euro angegebenen Beträge für das Geschäftsjahr 2021/2022 wurden mit dem Wechselkurs von 128 Yen/Euro umgerechnet.

Pressekontakt:

SUZUKI AUSTRIA Automobil Handels Gesellschaft m.b.H.

Astrid PILLINGER

Assistant Manager Management & Press/PR

A-5020 Salzburg, Münchner Bundesstraße 160

Telefon: +43 (0)662 2155-111

Mobil: +43 (0)664 83 21 727

Fax: +43 (0)662 2155-900

E-Mail: a.pillinger@suzuki.at

PRESSEMITTEILUNG

www.suzuki.at www.globalsuzuki.com

